

Sport-Nachrichten.

Hallischer Fußballpokal.

Handsporthal. Der S. F. C. "Mader 1900" hat zum kommenden Sonntag den diesjährigen Pokal des Ganes Nord...

Abkelt.

Abkelt-Rämpfe unter Offizieren. In München werden am 2. November die Offiziersabteilungen des Berliner Sportschlubs...

Luftschiffahrt.

Regend.

Berlin, 30. Oktober. Im Schluß der gestrigen Abkeltvorstellung in Mollathal wurde Regend am Start namens des...

Luftpost Paris-Nizza.

Paris, 30. Oktober.

Handelsminister Wolff hat die Abkelt, demnachst notwendige auch die Brieftopf Paris-Nizza durch Flieger zu fördern zu lassen.

Krieger Steffler.

Paris, 30. Oktober.

Der gestern abend in Mikaloubaia gelandete deutsche Flieger Steffler erklärte einem Berichtsfahrer, er wisse noch nicht, ob er seinen ursprünglichen Plan...

Ein Bewerber um die Nationalfliegende. Aus Johannesburg am 30. Oktober, wird uns telegraphisch: Heute morgen 8 Uhr...

Halle und Umgebung.

Halle, 30. Oktober.

Geheimrat Seltscher über Geld- und Grundstücksmarkt.

In der Generalversammlung der Tompsohofer Feld-Mt.-Ges. für Grundstücksverwertung äußerte sich der aus seinen Werken...

Man könne sagen, daß die abnormen Verhältnisse auf dem Bauplätze einer allmählichen Besserung...

Theater, Konzerte und Vorträge.

Stadttheater. Die heutige Vorstellung der „Ersten Schwäne“ von Herr Lindbergh beginnt erst um 11 Uhr, Freitag gelangt zum letzten Male „Kannibalen“ zur Aufführung.

Ueber die Matinee am Sonntag schreibt uns die literarische Gesellschaft: In der nächsten Sonntag, den 2. November, vorm. 11 Uhr stattfindenden Matinee gelangt zur Ergänzung...

1. Symphonie-Konzert des Stadttheater-Orchesters. Der heutige Konzertabend hat den Braum für den zweiten und letzten Symphonie-Konzert des Stadttheater-Orchesters am Mittwoch, den 5. November, abends 8 Uhr in den Zuhäusern unter Leitung von Kapellmeister Wehler.

Kammermusik. Die Mozartfreunde wird es besonders interessieren, daß in dem am nächsten Montag stattfindenden ersten Kammermusikabend u. a. eine letzte gehörte Komposition von Mozart, ein Quartett für Oboe, Violine, Viola und Violoncell zur Aufführung gelangt.

Klavierabend Jascha Spinalowski. Für sein hiesiges Konzert, das am Montag, den 3. November, im Neumarktshäuschen stattfindet, hat der junge Pianist ein schönes Programm zusammengestellt, das außer der herrlichen F-Moll-Sonate von Brahms noch Klavierstücke von Chopin, Liszt und Schumann enthält.

Marcell Selzer kommt. Diese Nachricht wird, wie man es bei Selzer seit Jahren gewohnt ist, den Saal des Neumarktshäuschens am Donnerstag, den 6. November, wieder bis auf den letzten Platz füllen, zumal der berühmte Vortragsmeister ein ganz neues Programm bringt, das in vielen Fällen seine Kräfte schon glänzend bewährt hat.

Otto Kühr. Auf das Gastspiel des ausgezeichneten Klavier-Virtuosen Otto Kühr, morgen, Freitag, im Neumarktshäuschen ist nochmals empfohlen hinzuweisen. Der Künstler hatte kürzlich die Ehre, vor König Wilhelm von Württemberg eine Soloreue zu geben.

Konzert. Zwei einheimische Künstlerinnen, Gertrude Haring (Klavier) und Elise Salomon (Gesang) werden an unter Mitwirkung der Herren Konzertmeister Hans Schmidt (Violine) und Otto Schwenker (Violoncell) am Sonntag, den 2. November, abends 8 Uhr, im Saale der Loge zu den 5 Türmen, Albrechtsstraße, ein Konzert mit sehr gewählten Programm, worauf wir die Musikfreunde hiermit aufmerksam machen.

Rad Wettlauf. Morgen, Freitag, nachmittags ist Konzert des Solisten-Quartetts der Kapelle unserer 75er.

Waldschluchtener. Am Freitag abend verabschieden sich die „Lieblingen Keinen Dingen“, die „Kino-Singhien“, und schon am nächsten Tag übernimmt unser Direktor Blüthgen eine sensationelle Attraktion ersten Ranges, welche die ganze Welt in Staunen setzt. Es ist dies Max Norton, der Froschschluder oder das menschliche Aquarium.

Gerichtsverhandlungen.

Strafkammer.

Halle, 29. Oktober.

Unnötig erstverurte Namensfeststellung.

Die Arbeiterfrau Marie Burkha aus Greppin fuhr am Sonntag den 28. Juli mit ihrem Handwagen auf dem Bürgersteig einer Straße in Bitterfeld. Da dieses Befahren des Bürgersteiges durch die Bitterfelder Straßenpolizeibehörde verboten ist, so forderte ein Polizeiergeant Frau B. auf, das Trottoir zu verlassen.

Eine Frau, die am 28. Juli den französischen Vorgang mit angehen hatte, befandete sich, nicht bloß Frau B. habe dem Sergeant ihren Namen genannt, sondern sie selbst habe ihm noch ausdrücklich behauptet, wie Frau B. heiße und wo sie wohne.

Das Urteil im zweiten Breslauer Stillschließungsprozess.

Breslau, 29. Oktober. In dem Stillschließungsprozess wurde heute abend gegen 11 Uhr das Urteil gesprochen. Es erzielten: Verurteilungsinvestor Seilmann 7 Monate Gefängnis, Buchhalter Max Wolf 7 Monate Gefängnis, Worter Wendt 6 Monate Gefängnis, Kaffierer Rowoth 6 Monate Gefängnis, Kaffierer Zschig 6 Monate Gefängnis, Bedienter Witz, 11 Monate Gefängnis, Kaufmann Mubinski 6 Monate Gefängnis und Prokurist Rethmann 6 Monate Gefängnis. 5 Angeklagte wurden wegen mangelnder Beweise freigesprochen.

Der Kiewer Ritualmordprozess.

Kiew, 29. Okt. Alle Sachverständigen stellen die anatomischen Kenntnisse der Mörder in Abrede. Das Verbrechen sei nicht in der Höhle begangen worden; denn es befände sich darin keinerlei Blutspur und außerdem sei sie zu klein. Im übrigen erklären sie, daß der Mord an einem Ort stattgefunden habe, wo sich Ton befand. Der Leichnam sei wahrscheinlich erst in die Höhle gebracht worden, als das Blut trocken wurde.

Kunst und Wissenschaft.

Abkennung der Hamburger Universität. In der vierten Sitzung der Bürgerchaft über die Universitätsvorlage in Hamburg wurde nach länger Debatte die Senatsvorlage mit großer Majorität abgelehnt, die auf Einmütigkeit an der Stelle, die oben und letztgenannten vertritt, als ein Stück der Weisung angesehen, daß jedermann von der Rufe auf zu dienen hat.

Theater und Musik.

Stadttheater.

Carmen.

Oper in 4 Akten von Georges Bizet.

Halle, 29. Oktober.

Von den zwei Neubearbeitungen behandelte die des Don José eine entscheidende Verbesserung. Man dürfte gespannt sein, wie sich Rudolf Salenau, der Heldentenor, auf dieser Rolle stellen würde. Er fand sich überrascht auf damit ab. Für den hiesigen Ausbruch steht ihm jetzt ein weiches Piano zur Verfügung, das bis bisher so häufig beobachtete Stimmhöhe mehr und mehr verliert. Natürlich fehlt es auch den noch nicht an gelegentlichen Entgleisungen, der Schritt zur Vollkommenheit wäre zu plötzlich, aber das Erreichte darf mit aufrichtiger Freude begrüßt werden.





### Königl. Preuß. Lotterie.

Die Gewinnung der Lose aus V. Hoffe (Zinsziehung), die bei Verkauf des Anrechts bis 1. October.

Montag, den 3. Novembar zu bewirken ist, bringen wir in Erinnerung.

Die Königlich Lotterie-Gewinnung: Barckhardt, Frenkel, Lehmann, Rogge.

### Auflage Bekanntmachungen.

#### Bekanntmachung.

Strahnenbeleuchtung.

Im Monat November 1913 brennen

- a) die Abendlaternen: vom 1. bis 15. von 5 bis 11 Uhr abends, vom 16. bis 30. von 4 bis 11 Uhr abends;
- b) die Nachtlaternen: vom 1. bis 15. von 11 Uhr abends bis 6 1/2 Uhr früh, vom 16. bis 30. von 11 Uhr abends bis 7 Uhr früh.

Der Magistrat.

#### Bekanntmachung.

Bezugnehmend auf unsere Bekanntmachung vom 20. d. M. bringen wir zur Kenntnis, daß durch nachträglichen Beschluß die Wahlzeiten für die Stadtorde-nungswahlen zur 1. und 2. Abtheil. des Stadtbezirks Bertha geändert worden sind.

Es finden statt am Freitag, den 14. November 1913: a) Die Wahl zur 2. Abtheilung nicht von vormittags 10 bis mittags 12 Uhr, sondern von vormittags 10 bis nachm. 2 Uhr, b) Die Wahl zur 1. Abtheilung nicht von nachm. 1 bis 2 Uhr, sondern von nachmittags 3-4 Uhr.

Der Magistrat.

### Die Volkshäuser

bestehen aus: I. Brauhausstr. 31, II. Markt (im roten Baum). Speisen werden verabreicht von 11-1 Uhr mittl.

1 ganze Portion zu 25 Wfr., 1 halbe Portion zu 15 Wfr. Marken zu ganzen und halben Portionen, welche an beliebigen Tagen in beiden Volkshäusern werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann Paul Runkel, normals Otto Hill, Schiller 68, und bei Herrn Kaufmann Ludwig Barth, Schützengasse 90, Nähe des Geländes Turmes.

### Kartoffelstoden Viehsalz

L. Böhner.

### Königsberger Lotterie

Ziehung 6. November 1913. 50000 15000 Hauptgewinn

11 Lose à 1 M. aus versch. 10 M. Tausenden Porto und Liste 25 Pf. extra zu haben in allen durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen sowie durch das General-Debit: Leo Wolff, Königsberg i. Pr.

Frisches Gänselein empfiehlt W. Nietsch, Jr. Getzstraße 17.

Eleg. Landauer steht billig zu verkaufen bei Schumann, Fietzstraße 7.

# Selten günstige Einkaufsgelegenheit bieten meine Herbst-Spezial-Angebote

**Damen-Wäsche.**

Taghemden von Mk. 1<sup>20</sup> bis 12<sup>00</sup> | Stickerei-Röcke v. Mk. 3<sup>00</sup> bis 40<sup>00</sup>

Nachthemden .. 3<sup>00</sup> 10<sup>50</sup> | Frisier-Mäntel .. 3<sup>00</sup> 18<sup>00</sup>

Beinkleider .. 1<sup>30</sup> 8<sup>50</sup> | Untertaillen .. 0,90 4<sup>75</sup>

Besonders billig: Taghemd, 2<sup>75</sup> rumpfgestrickt mit Hohlbaum u. Borden. Mk.

## Halle a. S., Leipzigerstr. 6. Weddy-Pönicke.

# Preiswerte Konserven!

Beste Ware. — Stramme Packung.

|                             |             |         |
|-----------------------------|-------------|---------|
| Pa. Schnitt- u. Brechbohnen | 2 Wfd.-Dose | 45 Wfr. |
| Spinat                      | 2 Wfd.-Dose | 45 Wfr. |
| do. faberret                | 2 Wfd.-Dose | 38 Wfr. |
| Pfifferlinge                | 2 Wfd.-Dose | 75 Wfr. |
| Pa. junge Erbsen            | 2 Wfd.-Dose | 60 Wfr. |
| Stachelbeeren               | 2 Wfd.-Dose | 70 Wfr. |
| do.                         | 2 Wfd.-Dose | 48 Wfr. |
| Heidelbeeren                | 2 Wfd.-Dose | 65 Wfr. |
| Pa. Suppenerbsen            | 2 Wfd.-Dose | 35 Wfr. |
| Erdbeeren                   | 2 Wfd.-Dose | 98 Wfr. |
| Pa. Leipziger Allerlei      | 2 Wfd.-Dose | 75 Wfr. |
| Kirschen                    | 2 Wfd.-Dose | 70 Wfr. |
| do.                         | 60 und      | 48 Wfr. |
| Mirabellen                  | 2 Wfd.-Dose | 75 Wfr. |

Ganz besonders billige Spargelpreise:

|                    |                              |             |
|--------------------|------------------------------|-------------|
| Stangenspargel     | 2 Wfd.-Dose 1.80, 1.65, 1.35 | 1,20 Wfr.   |
| Spargelköpfe, grün | 1 Wfd.-Dose                  | anz 58 Wfr. |
| Brechspargel       | 2 Wfd.-Dose 1.30, 1.20, 1.05 | 0,90 Wfr.   |

## Preisselbeeren 40 Wfr.

Konserven-Spezial-Geschäft

# F. H. Krause,

Alter Markt 18.

Mahantfertigung von Damen-Kostümen, Mänteln. Erstkl. Schnitt. — Schöne Fasson. — Billigste Preise. Gewähr für exakte, wirkungsvolle Ausführung. M. Weise, Damenschneider, An der Moritzkirche 2, I.

### Offene Stellen Männliche.

## Oberingenieur-Gesuch

für Bureau und Reise, vollkommen versiert im Bau von Industriefabrik-Anlagen, sowie möglichst mit Kenntnissen in Hochbau. Beslangt wird eine allseitige Kraft, der sich zur absolut selbständigen Leitung, Beschaffung unter hervorragenden Bedingungen. Ausführendes Unternehmen an Alfred Engelmann, Berlin SW., Bodumstraße 11.

## General-Agentur

zu vergeben. Die Mittel zum Ausbau der Organisation für Inspektoren, Vertreter mit besten Anschlüssen usw.) werden benötigt. Angenehmes, durchaus selbständiges Mandat, nur Vertreter mit Direktion direkt. Auch Nichtachtende wollen sich melden; sie werden eingetragt. Streng diskrete Behandlung. Offerten unter L. E. 3213 durch Rudolf Mosse, Berlin SW. erbeten.

### Lehrling

gesucht per 1. April 1914 für unser Kolonialwaren-Engros-geschäft. Jequisabschriften u. selbige für Lebenslauf u. B. G. 1925 an Rudolf Mosse, Halle.

### Stellen-Gesuche Weibliche.

Junger Mädchen aus best. Familie sucht zum 1. 11. cr. oben später Stellung als Kinderfräulein oder für Heilene Haushalt. Best. Offerten unter F. 9526 an die Expedition d. Bl. erbeten.

### Offene Stellen Weibliche.

## Stenotypistin

mit mehrjähriger Erfahrung per 1. Dezember gesucht. S. Weiss.

**Wiesbadener Doppel-Inhalator** ges. gesch.

wirkt Wunder bei: Bronchial-, Lungenentzündung, Luftröhren-, Kehlkopf-, Nasen- u. Rachen-Katarrh, Erkältungen, Schnupfen, Asthma, Folgen von Influenza etc.

Tausende v. Anerkennungs-schreiben von Aerzten und Patienten. Kur ohne jede Berührung.

Preis Mk. 8.00.

Aehnliches System nach Dr. Hentschel Preis 4.50 u. 6.50. Trocken-Inhalations-Apparat „R“ x 2 Mk. 6.25.

**Inhalations-Apparate** zum Inhalieren von Wasserdämpfen von 1.50 Mk. an.

**C. Klappenbach,** Gr. Ulrichstr. 24.

### Su verkaufen Grundstücke.

Grundstück Neue Brauhausstr. 4 und Nr. 13. Grundstück mit Vorhof, zu verschiedenen Zwecken geeignet, ist für jede Art von Umwidmung halber zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt: Bauernmeister F. Frenkel, Brauhausstr. 4, I. u. II.

Ein Vätergrundstück mit Laden, neuere zweistöckiges Gebäude mit Keller und Einlage, in vorzüglichem Stande u. bester Geschäftslage in Götting 1/1. u. II. ist umständlicher Weise preiswert zu verkaufen. Bestm. Mittel verbotten. Näheres durch H. Dohrenitz, Göttingerstr. 6, Götting 1/1. u. II.

### Geldverkehr.

30000 Mk. auf sehr gute L. Hypothek per Nam. gelohnt, Wert 90000 Mk. Briefe gef. Off. u. E. 9517 an die Exped. d. Bl. u. II.

BrauenStö. Darlehen. Wenn Sie sich mit C. Brandt, Fabrikstr. 44, Hildesheim, 10000 Mk. sofort gef. Off. u. F. 9548 a. d. Exp.

### Vermietungen.

Königstr. 61, I r., am Eisenbahndirektionsgebäude, per sofort zu vermieten 5 Zimmerwohnung, Bad, Kammer, Keller u. Bodenlampe. Dölaner Gartenstraße 31, Göttingerstr. 31.

Humboldtstr. 40 II. herrsch. Wohnung für 840 Mk. 1.1. ab. 1.4. zu verm. durch Oscar Knoche, Strahlenstr. 27.

Gardenbergstr. 6 5 u. 6 Zimmer-Wohn. m. Bad, Balkon u. reichl. Zubehör für 750 Mk. u. 800 Mk. sof. ab. spät. zu vermiet. d. C. Drebbinger, Bismarckstr. 50, Tel. 3019.

Blumenstr. 12 II. Et. 5 Zim. Bad, Küche u. Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Preis 750 Mk. Best. Off. 10-3 Uhr.

Ulestr. 7, I. herrsch. 5 Zim. Wohn. zufolge Todesfall sof. ab. sofort zu verm. Preis 850 Mk.

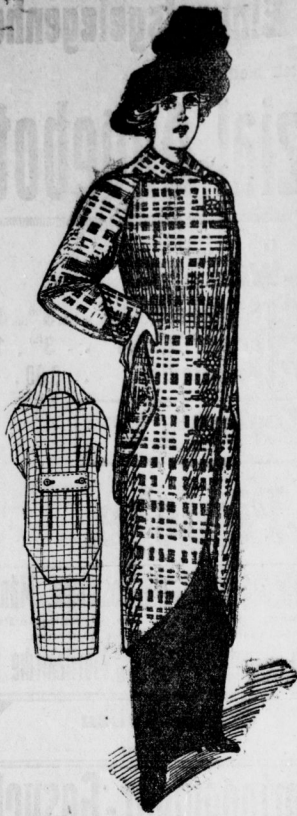
Werkstätten-Gäle und Lagerräume auch Pferde-Stallung — Halle a. d. G. Döhlstraße — sofort zu vermieten. Das ganze Grundstück, 1000 Qm, ist auch zu verkaufen. Off. erb. unt. A. 8769 an Hansenstein & Vogler, Halle.

### Stellenvermittlung

Handlungsgehilfen nachsuchend von 12-3 Uhr. Unentgeltlich für Geschäftsinhaber und Bewerbermitglieder. Unterrichts in allen Handelsfächern. Stenographie und Buchführung. Stenographische u. Buchführung. Stenographie u. Buchführung. Stenographie u. Buchführung. Stenographie u. Buchführung.



# NEUESTE MODEN



Mantel aus kariertem Plüschstoff,  $\frac{3}{4}$  lang in Raglanschnitt, mit Schirmlegelragen und unifarbenen geteilten Rücken. Dazu kleiner Trotteur mit Bandschluppen-Garnierung.



Bluse aus grüner weißer Seide, mit langer, schmaler Spitzenweste und Sammtrevers und neuartigem Kragen aus Seide mit dem Spitzenstoff gefüttert.



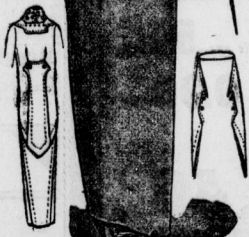
Praktische Bluse aus gestreiftem englischen Flanell mit Vorderabschlus, eingeseigten langen Ärmeln und Knopfgarnitur.



Bluse aus creme Spitzenstoff mit  $\frac{3}{4}$  langen Ärmeln, Vorderabschlus und plissierten Tüllvolants.

Der wundervolle Herbst gibt unserer Modedame Gelegenheit, ihre feinen Uebergangskostüme zur Geltung zu bringen, denn diese spielen vorläufig die größte Rolle. Das engl. Tailor-made oder das französische garnierte Kostüm, ganz gleich, beide sieht man in den elegantesten und gewandtesten Frauen tragen, doch bevorzugt die praktische Dame grün, braun und taupfe Nuancen. Selbst die Schneiderkleider haben leicht garnierte Hüften, aufgesetzte Kalfen, Taschen und Patten und werden mit schönen abwechselnden Knöpfen garniert. Polgarnierung hat jedes die Kostüm und wenn es nur die kleine Halskrause auf Chiffon gearbeitet ist. Große Schawlkragen sind schon kostspieliger, doch kleidlich und kann man hierzu recht gut unmodern gewordenen Pelzwert verwenden. Die Röcke sind gerafft und unten noch recht eng und ermöglichen nur durch ca. 25 cm hohe Schläge das bequeme Ausstreiten, haben noch vielfach Gürtel und werden hinten eingetaukt oder in schmale ca. 25 cm lange Bieien gefaltet. Die Taschen sind durchweg halblang, nicht anliegende, haben meistens nachlösen Rücken und entweder den glatt eingeseigten Herrensärmel oder Kimonoschnitt. Für Mäntel verwendet man fast ausschließlich den letzteren oder Raglanschnitt. Die Stoffe hierzu sind rauch und leicht und für Abendmüchel verwendet man recht große Farben aus uni und brochierten Velusen. Diese sind  $\frac{3}{4}$  lang, weit und abgerundet. Schöne Füchse sind die beliebteste Garnitur dafür, doch sollen diese nicht sehr praktisch im Tragen sein, somit nur den Modedamen zu empfehlen. Gemanterte breite Kravatten, bestickte Galons, schwere Motive und Korbelerschmürungen, breite Ledergürtel werden zum Garnieren verwendet.

Die Mäntel haben große Capuchons, auch werden sie für viel Schirmlegelragen und Stwartkragen gearbeitet. Die Hülsen sind leicht und luftig, für elegant nur Spitzenblöse mit Pelzbeschränkung, in der Madart derselben ist keine auffallende Neuerung zu bemerken. G. K.



Englisches Kostüm aus braunem Affenbrotstoff mit bunter Stickeragarnierung. Dazu Hut mit plissierten Tüllvolants und Reiberbügel.



Nachmittagskleid aus schwarzem Seiden mit bemalten Chiffon überwurf und breiter einseitiger Schärpe. Dazu Sammtgut mit Chiffonvolants.



Französisches Kostüm aus grünem breitrippigen Diagonalfstoff mit schmalen Seidentreppen und Gürtel aus ca. 15 cm breiter Treffe. Dazu Sammtgut mit Spigenhmetterling.

Unsere

## Ateliers für individuelle Anfertigung

eleganter Gesellschafts-Kleider u. Strassen-Kostüme

verdanken ihren Ruf den Grundsätzen unseres Hauses:

Erstklassige Verarbeitung. — Schicke Fassung. — Kulante Preisberechnung.

Halle a. S.,  
Marktplatz 21.

# A. Huth & Co.,

Halle a. S.,  
Gr. Steinsrassse 86/87.